

Kleine Anfrage

der Abgeordneten König (DIE LINKE)

und

Antwort

des Thüringer Ministeriums für Inneres und Kommunales

Übergriffe auf Asylbewerberunterkünfte in Thüringen im Jahr 2015

Die **Kleine Anfrage 780** vom 13. Januar 2016 hat folgenden Wortlaut:

Auch im Jahr 2015 kam es in mehreren Städten Thüringens zu Übergriffen auf Asylbewerberunterkünfte sowie zu oftmals rassistisch motivierten Angriffen auf Flüchtlinge.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Übergriffe auf Flüchtlingsunterkünfte in Thüringen gab es nach Kenntnis der Landesregierung im Jahr 2015?
2. Welche Ermittlungsverfahren schlossen sich jeweils mit welchem Ergebnis an (bitte nach Jahresscheiben und Kommunen darstellen)?
3. Ist der Landesregierung bekannt, wie viele der in der Antwort zu Frage 1 dargestellten Übergriffe seitens der Sicherheits- und Ermittlungsbehörden als politisch motivierte Straftaten eingeordnet werden?
4. Wie viele Übergriffe auf Flüchtlinge in Thüringen gab es nach Kenntnis der Landesregierung im Jahr 2015?
5. Welche Ermittlungsverfahren schlossen sich jeweils mit welchem Ergebnis an (bitte nach Jahresscheiben und Kommunen darstellen)?
6. Ist der Landesregierung bekannt, wie viele der in der Antwort zu Frage 4 dargestellten Übergriffe seitens der Sicherheits- und Ermittlungsbehörden als politisch motivierte Straftaten eingeordnet werden?

Das **Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 15. April 2016 wie folgt beantwortet:

Vorbemerkung:

Analog der Verfahrensweise zur Beantwortung der Kleinen Anfragen Nr. 615 und Nr. 779 der Abgeordneten König (DIE LINKE) werden unter dem polizeifachlich nicht definierten Begriff "Übergriffe" im Folgenden strafrechtlich relevante Ereignisse verstanden. Die Fragen 1 bis 3 und die Fragen 4 bis 6 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet. Zu dem Ergebnis der Ermittlungsverfahren liegen keine statistischen Angaben vor.

Zu 1. bis 3.:

Im Freistaat Thüringen wurden im Jahr 2015 die in der folgenden Tabelle aufgeführten Straftaten gegen bestehende, geplante oder vermutete Flüchtlings-/Asylbewerberunterkünfte bekannt:

Straftaten gegen Flüchtlings- bzw. Asylbewerberunterkünfte im Jahr 2015	Anzahl
Thüringen insgesamt	71
davon Landespolizeiinspektion Erfurt	7
davon Landespolizeiinspektion Gera	12
davon Landespolizeiinspektion Gotha	16
davon Landespolizeiinspektion Jena	9
davon Landespolizeiinspektion Nordhausen	12
davon Landespolizeiinspektion Saalfeld	5
davon Landespolizeiinspektion Suhl	10

Von den registrierten 71 Straftaten wurden 39 Fälle der Politisch motivierten Kriminalität -rechts- zugeordnet. Die anderen 32 Fälle wurden als Politisch motivierte Kriminalität der Kategorie -Sonstige/nicht zuzuordnen- erfasst.

Zu 4. bis 6.:

Bereits in der Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 615 und Nr. 779 der Abgeordneten König (DIE LINKE) wurde mitgeteilt, dass die Bezeichnung "Flüchtling" im Rahmen der Polizeilichen Kriminalstatistik bei Opfern nicht erfasst wird und somit auch nicht in den vorhandenen polizeilichen Systemen recherchiert werden kann.

Die Thüringer Polizei verfolgt Straftaten, die ihr bekannt werden, unabhängig vom Aufenthaltsstatus der geschädigten Personen. Richtet sich die strafbare Handlung von Tatverdächtigen gegen Personen aufgrund ihrer tatsächlichen oder vermeintlichen Nationalität, Volkszugehörigkeit, Rasse, Hautfarbe, Religion oder Herkunft handelt es sich um fremdenfeindliche Straftaten.

Fremdenfeindliche Straftaten im Jahr 2015	Anzahl
Thüringen insgesamt	340
davon Landespolizeiinspektion Erfurt	52
davon Landespolizeiinspektion Gera	41
davon Landespolizeiinspektion Gotha	70
davon Landespolizeiinspektion Jena	59
davon Landespolizeiinspektion Nordhausen	45
davon Landespolizeiinspektion Saalfeld	44
davon Landespolizeiinspektion Suhl	29

Von den registrierten 340 fremdenfeindlichen Straftaten wurden 327 Fälle als Politisch motivierte Kriminalität -rechts- und 13 Fälle als Politisch motivierte Kriminalität -Sonstige/nicht zuzuordnen- erfasst.

Dr. Poppenhäger
Minister